

Leistungs bericht Ausgabe 2008

Kreis
Recklinghausen

LWL

Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.

Leistungsbericht Ausgabe 2008

Kreis Recklinghausen

Anliegen

Der Leistungsbericht des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL), Ausgabe 2008

- *informiert über die Leistungen des LWL und die dazugehörigen Ausgabenbeträge im Haushaltsjahr 2007, die an verschiedene Adressaten im Bereich der Mitgliedskörperschaften fließen,*
- *macht Art und Umfang der Leistungen für die einzelnen Mitgliedskörperschaften transparent und gibt Auskunft über die Mittelverwendung für die einzelnen Aufgabenbereiche.*

Zur Vorgehensweise

- Die Aufstellung enthält Leistungen, die aus
 - Eigenmitteln (Landschaftsumlage, Schlüsselzuweisungen des Landes) und
 - Bundes-/Landesmitteln (sowohl im Haushalt als auch außerhalb des Haushalts)finanziert werden.
Die Mittel der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen des LWL (Kliniken, Jugendheime sowie Bau- und Liegenschaftsbetrieb) sind nicht berücksichtigt.
- Erfasst sind insbesondere Ausgaben, die sich direkt einer Mitgliedskörperschaft zuordnen lassen (z.B. Zuweisungen und Zuschüsse, Kosten der Unterbringung in sozialen Einrichtungen anderer Träger).
Dabei können Beträge an kreisangehörige Gemeinden, andere öffentliche und private Stellen im Kreis-/Stadtgebiet oder an eine Mitgliedskörperschaft selbst fließen.
- Die im Folgenden ausgewiesenen Positionen stellen Ist-Ergebnisse auf Kreisebene dar; nur in vereinzelten Ausnahmefällen erfolgte die regionale Zuordnung mithilfe eines Verteilerschlüssels.

Von dem oben angeführten Finanzvolumen wurden rd. 87 % regionalisiert.

Inhalt

Daten auf Ebene des Kreises

Ausgaben

1.	LWL-Behindertenhilfe Westfalen	
1.1	Leistungen des LWL als überörtlicher Träger der Sozialhilfe nach dem Sozialgesetzbuch XII	.S. 4
1.2	Hilfen für Blinde, hochgradig Sehbehinderte und Gehörlose	.S. 6
1.3	Förderung (teil-)stationärer Einrichtungen und ambulanter Angebote	.S. 6
2.	LWL-Förderschulen und LWL-Schulen für Kranke	.S. 7
3.	LWL-Landesjugendamt Westfalen	
3.1	Förderung der Tageseinrichtungen für Kinder	.S. 8
3.2	Unterstützung der integrativen Erziehung	.S. 8
3.3	Förderung von heilpädagogischen Kindertages- oder Schwerpunkteinrichtungen	.S. 9
3.4	Förderung der Jugendarbeit	.S. 9
3.5	Förderung der Erziehung in der Familie	.S. 10
4.	LWL-Integrationsamt Westfalen und LWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen	
4.1	Mittel aus der Ausgleichsabgabe	.S. 11
4.2	Kriegsopferfürsorge	.S. 12
5.	Landesbetreuungsamt	.S. 13
6.	LWL-Kultur	
6.1	Denkmalpflege	.S. 14
6.2	Archivpflege	.S. 15
6.3	Museumspflege	.S. 15
6.4	Kulturförderung	.S. 16
6.5	Landschafts- und Baukultur	.S. 17
	<i>Ausgaben insgesamt</i>	.S. 17
	Landschaftsumlage	.S. 18
	Arbeitsplätze	.S. 19

Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

1. LWL-Behindertenhilfe WestfalenS. 21
2. LWL-Landesjugendamt WestfalenS. 22
3. LWL-KulturS. 23

Daten auf Ebene des Kreises**Ausgaben**

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
1. LWL-Behindertenhilfe Westfalen			
1.1 Leistungen des LWL als überörtlicher Träger der Sozialhilfe für leistungsberechtigte Personen nach dem Sozialgesetzbuch XII mit Herkunft aus dem Kreis Recklinghausen	117.778.462 ¹⁾	183,56	rd. 90 % Eigenmittel
darunter:			
● Eingliederungshilfe für geistig, körperlich, seelisch und suchtkranke behinderte Menschen	109.477.944 ²⁾	170,62	
● Hilfe zur Pflege	4.642.498	7,24	
● Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	823.118	1,28	

1) Netto-Ausgaben: 107.354.131 € / 167,31 €/EW (Eigenmittel)

2) In diesen Leistungen sind die Kosten für die Betreuung in heilpädagogischen Kindertages- und Schwerpunkteinrichtungen nicht enthalten. Sie sind aufgeführt auf Seite 9.

Daten auf Ebene des Kreises**Ausgaben**

Ergänzende Daten zur Eingliederungshilfe		
Ausgaben im Jahr 2007	<i>Ausgaben brutto</i>	
	€	€/EW
<i>Ausgaben insgesamt</i>	109.477.944	170,62
<i>Stationäres Wohnen</i>	67.768.092	105,62
<i>Ambulant Betreutes Wohnen</i>	8.024.688	12,51
<i>Werkstätten für behinderte Menschen</i>	27.105.322	42,24
<i>Tagesstätten für psychisch behinderte Menschen</i>	636.261	0,99
<i>Familienpflege für erwachsene behinderte Menschen</i>	179.609	0,28
<i>Schul- und Berufsausbildung</i>	5.430.854	8,46
<i>Sonstiges</i>	333.118	0,52
Hilfen am 31.12.2007		
	<i>Anzahl Hilfen</i>	
<i>Hilfen insgesamt</i>	5.089	
<i>Stationäres Wohnen</i>	1.649	
<i>Ambulant Betreutes Wohnen</i>	1.046	
<i>Werkstätten für behinderte Menschen</i>	2.184	
<i>Tagesstätten für psychisch behinderte Menschen</i>	81	
<i>Familienpflege für erwachsene behinderte Menschen</i>	18	
<i>Schul- und Berufsausbildung</i>	111	
Ausgaben für Einrichtungen mit Standort im Kreis Recklinghausen		
<i>Im Rahmen der Kostenerstattung des LWL für die Betreuung und Unterbringung behinderter Menschen fließen finanzielle Mittel an Einrichtungen der Behindertenhilfe mit Standort im Kreis Recklinghausen.</i>		
<i>Auf folgende 5 Einrichtungen entfallen rd. 45 % des Gesamtaufwandes¹⁾, den der LWL für Einrichtungen im Kreis Recklinghausen aufwendet:</i>		
<ul style="list-style-type: none"> · Recklinghäuser Werkstätten, Recklinghausen · LWL-Wohnverbund Marl-Sinsen <i>Außenwohngruppe Wirbelwind, Haltern</i> · Haus Regenbogen, Recklinghausen · Haus Lea, Marl · St.-Suitbert-Haus, Gladbeck 		

1) Gesamtaufwand: 67 Mio. €

Daten auf Ebene des Kreises**Ausgaben**

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
1.2 Hilfen für Blinde, hochgradig Sehbehinderte und Gehörlose für 2.154 EmpfängerInnen mit Wohnort im Kreis Recklinghausen	6.406.688	9,99	Eigenmittel
<i>Die Anzahl der EmpfängerInnen teilt sich wie folgt auf:</i>			
<i>Hilfe für Blinde</i>		1.292	
<i>Hilfe für hochgradig Sehbehinderte</i>		458	
<i>Hilfe für Gehörlose</i>		404	
1.3 Förderung (teil-)stationärer Einrichtungen und ambulanter Angebote im Kreis Recklinghausen	126.362	0,20	
davon:			
● Stationäres Wohnen (Investitionskosten)	24.000	0,04	Landesmittel außerhalb des Haushalts
● Werkstätten für behinderte Menschen (Investitionskosten)	76.362	0,12	
● Familienpflegedienste zur Unterstützung von Familien in Not- und Krisensituationen (Personalkostenzuschüsse)	26.000	0,04	
● Gehörlosenzentrum / Blindenhörbücherei	–	–	
● Sonstiges	–	–	rd. 90 % Eigenmittel, Rest Landesmittel außerhalb des Haushalts
LWL-Behindertenhilfe Westfalen insgesamt	124.311.512	193,75	

Daten auf Ebene des Kreises**Ausgaben**

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
2. LWL-Förderschulen und LWL-Schulen für Kranke			
196 Mädchen und 324 Jungen mit Wohnort im Kreis Recklinghausen besuchen einen Förderschulkindergarten oder eine Förderschule des LWL.			
Dafür wendet der LWL auf:	5.432.659 ¹⁾	8,47	rd. 75 % Eigenmittel
<i>Die Anzahl der SchülerInnen teilt sich wie folgt auf:</i>			
<i>Förderschwerpunkt Sehen</i>	40		
<i>Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation</i>	92		
<i>Förderschwerpunkt Sprache</i>	113		
<i>Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung</i>	233		
<i>Schulen für Kranke</i>	42		

1) Netto-Ausgaben: 3.998.740 € / 6,23 €/EW (Eigenmittel)

Daten auf Ebene des Kreises**Ausgaben**

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
3. LWL-Landesjugendamt Westfalen			
<i>Das LWL-Landesjugendamt Westfalen unterstützt die 89 Jugendämter und die Träger der freien Jugendhilfe durch differenzierte Beratungs- und Fortbildungsangebote nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz. Für diese Aufgaben hält das LWL-Landesjugendamt Westfalen qualifiziertes Personal verschiedenster Fachrichtungen vor (Pädagogik, Jugendpsychiatrie, Jugendhilfeplanung, Sozialarbeit und -pädagogik u.ä.). Dieser Service kann unter finanziellen Aspekten nicht angemessen quantifiziert werden. Daher werden im Folgenden nur Zuwendungen an öffentliche und freie Träger der Jugendhilfe ausgewiesen.</i>			
3.1 Förderung der Tageseinrichtungen für Kinder mit Standort im Kreis Recklinghausen (ohne integrative Erziehung)	26.973.141	42,04	Landesmittel außerhalb des Haushalts
<i>Der LWL fördert Tageseinrichtungen für Kinder, indem er Mittel für Betriebskosten bereitstellt und neue Plätze schafft. Eingeschlossen sind auch die Fördermittel für die Sprachförderung von Kindern (vor allem mit Migrationshintergrund) und ab dem 01.08.2007 die Fördermittel für Familienzentren.</i>			
3.2 Unterstützung der integrativen Erziehung von 267 behinderten Kindern in 112 Kindergärten (Standort Kreis Recklinghausen)	1.676.850	2,61	Eigenmittel
<i>Neben dem örtlichen Träger finanziert der LWL den behinderungsbedingten Mehraufwand mit. Dies sind die Personalkosten für die zusätzlich anerkannten BetreuerInnen, die Kosten für Fortbildung und Fachberatung des Kindergartenpersonals sowie die Kosten für behinderungsbedingte Einrichtungsgegenstände.</i>			

Daten auf Ebene des Kreises**Ausgaben**

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
<p>3.3 Förderung von 20 heilpädagogischen Kindertages- oder Schwerpunkteinrichtungen mit Standort im Kreis Recklinghausen für 235 Kinder</p> <p><i>Im Rahmen der Eingliederungshilfe nach dem Sozialgesetzbuch XII finanziert der LWL die Betreuung und Förderung geistig, körperlich und psychisch behinderter Kinder in heilpädagogischen Kindertages- oder Schwerpunkteinrichtungen.</i></p>	4.426.953 ¹⁾	6,90	Eigenmittel
<p>3.4 Förderung der Jugendarbeit (Kinder und junge Menschen mit Wohnort im Kreis Recklinghausen)</p> <p><i>Darunter fallen insbesondere Maßnahmen der Kinder- und Jugenderholung, die internationale Jugendarbeit, Mittel für die Jugendverbandsarbeit sowie Zuschüsse für die MitarbeiterInnenfortbildung der freien Träger. Darüber hinaus werden Jugendschutz und Hilfen für benachteiligte Menschen auf dem Arbeitsmarkt gefördert. Außerdem ist der LWL als Bewilligungsbehörde für die Förderung der offenen Jugendarbeit zuständig.</i></p>	2.375.915	3,70	rd. 98,5 % Landes- u. rd. 1 % Bundesmittel außerhalb des Haushalts, Rest Eigenmittel

1) Diese Leistungen zählen zur Eingliederungshilfe des LWL (siehe Seite 4).

Daten auf Ebene des Kreises**Ausgaben**

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
3.5 Förderung der Erziehung in der Familie	1.992.726	3,11	Landesmittel außerhalb des Haushalts
<i>Zu diesen Förderleistungen gehören im Wesentlichen Angebote, die Frauen und Mädchen betreffen oder Eltern bei der Erziehung ihrer Kinder unterstützen:</i>			
● Familien- und Lebensberatungsstellen	491.900	0,77	
● Schwangerschaftskonfliktberatungsstellen	566.998	0,88	
● Frauenberatungsstellen	247.111	0,39	
● Familienbildungsstätten	500.909	0,78	
● Frauenhäuser und Zufluchtsstätten für Mädchen und Frauen	175.208	0,27	
● Sonstige Fördermittel	10.600	0,02	
LWL-Landesjugendamt Westfalen insgesamt	37.445.585	58,36	

Daten auf Ebene des Kreises**Ausgaben**

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
4. LWL-Integrationsamt Westfalen und LWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen			
4.1 Mittel aus der Ausgleichsabgabe	2.140.890	3,34	Zahlung aus Ausgleichsabgabe
<i>Das LWL-Integrationsamt Westfalen zieht von Betrieben, die die gesetzlich vorgeschriebene Beschäftigungsquote Schwerbehinderter in Höhe von 5 % nicht erfüllen, die sog. Ausgleichsabgabe ein. Diese Mittel dienen der Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen für behinderte Menschen.</i>			
<i>Ausgezahlt werden sie vom LWL-Integrationsamt Westfalen oder von den 7 örtlichen Fürsorgestellen im Kreis Recklinghausen.</i>			
Die Hilfen aus der Ausgleichsabgabe erhalten:			
● Arbeitgeber im Kreis Recklinghausen	864.279	1,35	
● Schwerbehinderte mit Wohnort im Kreis Recklinghausen	170.480	0,27	
● freie Träger und Einrichtungen zur Eingliederung Behinderter im Kreis Recklinghausen	1.106.131	1,72	
Darüber hinaus hat das LWL-Integrationsamt Westfalen im Jahr 2007 in Westfalen-Lippe 1 Mio. € für das Sonderprogramm "Echte Förderung" zur Verfügung gestellt. Diese Mittel wurden von der Arbeitsverwaltung zur Eingliederung besonders schwer vermittelbarer Schwerbehinderter eingesetzt.			
<i>Beschäftigungsquote behinderter Menschen: 4,9 % (Bezirk der Arbeitsagentur Recklinghausen, der identisch ist mit dem Kreis Recklinghausen ohne die Stadt Gladbeck)</i>			

Daten auf Ebene des Kreises**Ausgaben**

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
4.2 Kriegsofopferfürsorge	7.361.288	11,47	Die Ausgaben in der Kriegsofopferfürsorge werden je nach gesetzlicher Grundlage von unterschiedlichen Stellen finanziert. Neben Pflegekassen und Sozialleistungsträgern trägt vor allem der Bund die Ausgaben. Teilbeträge werden aber auch vom Land und vom LWL aufgebracht. – Das Pflegewohn geld wird zu 100 % über Eigenmittel finanziert.
<i>Diese Mittel erhalten Kriegsbeschädigte und ihre Hinterbliebenen und der mit ihnen gleichgestellte Personenkreis (z.B. Opfer von Gewalttaten, Impfgeschädigte). Die Leistungen werden z.B. gezahlt für Hilfe zur Pflege im stationären Bereich, Eingliederungshilfe in Einrichtungen sowie Erholungshilfe und Kfz-Hilfen.</i>			
darunter			
● Hilfe zur Pflege in Einrichtungen für 271 EmpfängerInnen mit Wohnort im Kreis Recklinghausen	4.152.635	6,47	
● Eingliederungshilfe in Einrichtungen für 39 EmpfängerInnen mit Wohnort im Kreis Recklinghausen	1.600.810	2,49	
● Pflegewohn geld	887.356	1,38	
LWL-Integrationsamt Westfalen und LWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen insgesamt	9.502.178	14,81	

Daten auf Ebene des Kreises**Ausgaben**

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
5. Landesbetreuungsamt			
<i>Das Landesbetreuungsamt im LWL ist zuständig für die Anerkennung und finanzielle Förderung von Betreuungsvereinen in Westfalen-Lippe. Neben dem Führen von Betreuungen ist es deren Ziel, neue ehrenamtliche BetreuerInnen zu gewinnen. Darüber hinaus plant und koordiniert der LWL die Tätigkeit der Betreuungsvereine, um ein bedarfsgerechtes Angebot sicherzustellen.</i>			
Zuschüsse an 6 Betreuungsvereine mit Standort im Kreis Recklinghausen	32.470	0,05	Landesmittel außerhalb des Haushalts
Sozialbereich insgesamt (Positionen 1. - 5.)	176.724.404	275,44	

Daten auf Ebene des Kreises**Ausgaben**

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
6. LWL-Kultur			
<i>Der vorliegende Bericht erfasst im Bereich der Kultur ausschließlich Leistungen, die in finanzieller Form in die Mitgliedskörperschaften geflossen sind (im Wesentlichen Zuweisungen an öffentliche und private Stellen).</i>			
<i>Anhand von Finanzzahlen lassen sich die kulturellen Aktivitäten des LWL jedoch nicht vollständig darstellen. Zum Beispiel ist der Betrieb von Museen, Ämtern und Instituten mit dem dort tätigen hochqualifizierten Personal an dieser Stelle nicht erfasst.</i>			
6.1 Denkmalpflege			
<i>Nach dem Denkmalschutzgesetz NW ist das LWL-Amt für Denkmalpflege in Westfalen für die fachliche Betreuung von Baudenkmalern und technischen Kulturdenkmälern zuständig (Fördermittel des Landes oder Eigenmittel). – Die LWL-Archäologie für Westfalen ist demgegenüber für die Bodendenkmäler einschließlich der paläontologischen Bodendenkmalpflege zuständig.</i>			
Förderung der Denkmalpflege im Kreis Recklinghausen	5.461	0,01	
davon:			
● Bau- und Kunstdenkmäler	–	–	Eigenmittel
● Technische Kulturdenkmäler	–	–	Eigenmittel
● Bodendenkmäler	5.461	0,01	rd. 99 % Landesmittel im Haushalt, rd. 1 % Eigenmittel
Gefördert wurden Grabungen (bzw. deren Nachbereitungen) in Castrop-Rauxel, Datteln, Dorsten, Haltern am See und in der Stadt Recklinghausen.			

Daten auf Ebene des Kreises**Ausgaben**

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
<p><i>In der Baudenkmalpflege betreut das regionale Sachgebiet Süd im LWL-Amt für Denkmalpflege in Westfalen den Kreis Recklinghausen und weitere 10 Mitgliedskörperschaften. Zu jedem Team in der Baudenkmalpflege zählt mindestens 1 Städtebauer, 1 Kunsthistoriker und 1 Architekt. Im Bereich der Technischen Kulturdenkmäler stehen für alle Mitgliedskörperschaften 2 Dipl.-Ingenieure zur Verfügung. Was die Restaurierung anbetrifft, so sind für das gesamte LWL-Gebiet 4 Restauratoren/-innen und 1 Kunsthistoriker/-in tätig.</i></p>			
<p>6.2 Archivpflege</p> <p><i>Das LWL-Archivamt für Westfalen berät und fördert die Träger kommunaler und privater Archive. In eigener Werkstatt restauriert es Dokumente und Papier.</i></p> <p>Der LWL hat zur Erhaltung und Einrichtung von Archivbeständen im Kreis Recklinghausen Mittel gezahlt in Höhe von:</p> <p>Zuschüsse haben erhalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> ● das Archiv der Arbeiterjugendbewegung in Oer-Erkenschwick ● die Stadt Oer-Erkenschwick und ● die Stadt Recklinghausen 	7.730	0,01	Eigenmittel
<p>6.3 Museumspflege</p> <p><i>Das LWL-Museumsamt für Westfalen unterstützt Museen durch fachliche und finanzielle Förderung in den Bereichen Bau und Einrichtung, Dokumentation, Restaurierung sowie Museumspädagogik.</i></p> <p>Die Zuschüsse an das Museum der Stadt Gladbeck betragen:</p>	439	0,00	Eigenmittel

Daten auf Ebene des Kreises**Ausgaben**

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
6.4 Kulturförderung			
<i>Der LWL fördert den Kulturbetrieb in Westfalen-Lippe, indem er Zuschüsse an Theater/Bühnen, Orchester und Institutionen aus Wissenschaft und Forschung gewährt sowie den Bereich der Bildenden Kunst fördert.</i>			
Die Fördermittel an EmpfängerInnen im Kreis Recklinghausen betragen:	803.593	1,25	Eigenmittel
Sie verteilen sich auf			
<ul style="list-style-type: none"> ● die Gesellschaft der Freunde des Westf. Landestheaters e.V. in Castrop-Rauxel ● das Westf. Landestheater e.V. in Castrop-Rauxel ● die Neue Philharmonie Westfalen in der Stadt Recklinghausen 			

Daten auf Ebene des Kreises**Ausgaben**

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
6.5 Landschafts- und Baukultur	2.000	0,00	
<i>Das LWL-Amt für Landschafts- und Baukultur in Westfalen unterstützt die Kreise, Kommunen und Bürgerinnen und Bürger bei der Pflege und Förderung der charakteristischen Kulturlandschaft in Westfalen-Lippe.</i>			
davon:			
● Naturparkförderung	2.000	0,00	Eigenmittel
<i>Im Rahmen der Naturparkförderung bezuschusst der LWL u.a. Maßnahmen, die von anderen Stellen nicht gefördert werden. Dazu gehört z.B. die Gestaltung von Waldlehrpfaden, Spiel- und Parkplätzen.</i>			
● GARTENREICHes Westmünsterland	–	–	70 % Landesmittel im Haushalt, 30 % Eigenmittel
<i>Mit diesem Projekt soll eine systematische und flächendeckende Erfassung und Bewertung der landschaftskulturell bedeutenden Gärten und Parks in den Kreisen Borken und Coesfeld durchgeführt werden.</i>			
LWL-Kultur insgesamt	819.223	1,27	
Ausgaben insgesamt (Positionen 1. - 6.)	177.543.627	276,71	

Daten auf Ebene des Kreises

Landschaftsumlage

Der Kreis Recklinghausen hat an Landschaftsumlage gezahlt:

	Mio. €	€/EW	nachrichtlich: Hebesatz in %
2007	102,8	159,40	15,6
2008	108,3	168,80	14,6

Finanzstruktur des LWL

	Mio. €	Anteil am VwHH in %
Einnahmen im Haushalt des LWL	2.257,7	
Verwaltungshaushalt (VwHH)	2.135,6	100
– Landschaftsumlage der Mitgliedskörperschaften	1.406,7	67
– Schlüssel- und Bedarfszuweisungen	337,3	16
– verschiedene Einnahmen im LWL-Sozialdezernat	296,4	14
– übrige Einnahmen	95,2	4
Vermögenshaushalt (VmHH)	122,1	X

Defizit im Jahre 2007 in Höhe von 17,4 Mio. €

Daten auf Ebene des Kreises**Arbeitsplätze**

Aufgabenbereich	Anzahl Beschäftigte 30.06.2008
<p>Krankenhäuser</p> <p>LWL-Klinik Herten mit 2 LWL-Tageskliniken in Herten LWL-Tagesklinik Dorsten 2 LWL-Institutsambulanzen in Herten</p> <p>LWL-Klinik Marl-Sinsen mit LWL-Tagesklinik Recklinghausen LWL-Institutsambulanz Marl LWL-Institutsambulanz Recklinghausen LWL-Wohnverbund Marl-Sinsen</p>	763
<p>Förderschulen und Schulen für Kranke</p> <p>LWL-Förderschulen, Förderschwerpunkte</p> <ul style="list-style-type: none"> • körperliche und motorische Entwicklung, Herten • Sprache, Dorsten <p>LWL-Schule für Kranke in der Klinik Marl-Sinsen</p>	19

Daten auf Ebene des Kreises**Arbeitsplätze**

Aufgabenbereich	Anzahl Beschäftigte 30.06.2008
Jugendhilfe	125
LWL-Jugendhilfezentrum Marl	
Kultur	27
LWL-Industriemuseum – Altes Schiffshebewerk Henrichenburg, Waltrop	
LWL-Archäologie für Westfalen, Außenstelle LWL-Römermuseum Haltern am See	
Beschäftigte insgesamt	934

Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

1. LWL-Behindertenhilfe Westfalen

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich im Rahmen der Eingliederungshilfe die Hilfen für stationäres und ambulant betreutes Wohnen sowie für Werkstätten für behinderte Menschen zum 31.12.2007 darstellen (S. 4 f.).

Gemeinde	Anzahl der Hilfen		
	Stationäres Wohnen	Ambulant Betreutes Wohnen	Werkstätten für behinderte Menschen
Castrop-Rauxel	157	111	235
Datteln	91	81	125
Dorsten	181	107	275
Gladbeck	178	128	261
Haltern am See	75	48	107
Herten	152	100	196
Marl	253	152	275
Oer-Erkenschwick	60	33	79
Recklinghausen	433	251	534
Waltrop	69	35	97
Kreis Recklinghausen	1.649	1.046	2.184

Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

2. LWL-Landesjugendamt Westfalen

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Ausgaben im Bereich Jugendhilfe (S. 8 ff.) auf die einzelnen Jugendämter im Kreisgebiet verteilen.

						Ausgaben brutto €
Jugendamt	Förderung der Tageseinrichtungen für Kinder	Unterstützung der integrativen Erziehung	Förderung von heilpäd. Kindertages- oder Schwerpunteinrichtungen	Förderung der Jugendarbeit	Förderung der Erziehung in der Familie	Insgesamt
Castrop-Rauxel	3.145.137	212.173	763.786	293.599	147.324	4.562.019
Datteln	1.710.942	54.754	197.323	64.958	63.170	2.091.147
Dorsten	3.123.015	328.526	630.123	222.363	147.428	4.451.455
Gladbeck	3.248.683	171.107	117.145	635.933	304.798	4.477.666
Haltern am See	1.715.378	123.197	47.258	50.643	38.952	1.975.428
Herten	2.477.013	109.509	799.570	207.483	78.680	3.672.255
Marl	3.926.056	191.640	663.370	233.112	252.107	5.266.285
Oer-Erkenschwick	1.282.238	47.910	39.491	99.758	-	1.469.397
Recklinghausen	5.076.461	349.058	1.118.504	526.520	485.650	7.556.193
Waltrop	1.268.218	88.976	50.383	41.546	-	1.449.123
Nicht zurechenbar	-	-	-	-	474.617	474.617
Kreis Recklinghausen	26.973.141	1.676.850	4.426.953	2.375.915	1.992.726	37.445.585

Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter**3. LWL-Kultur**

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Ausgaben im Bereich Kultur (S. 14 ff.) auf die einzelnen Gemeinden im Kreisgebiet verteilen.

Gemeinde	Denkmalpflege			Archivpflege	Museums- pflege	Kultur- förderung	Landschafts- u. Baukultur	Insgesamt
	Bau- denkmäler	Techn. Kultur- denkmäler	Boden- denkmäler					
Castrop-Rauxel	-	-	731	-	-	456.860	-	457.591
Datteln	-	-	494	-	-	-	-	494
Dorsten	-	-	351	-	-	-	-	351
Gladbeck	-	-	-	-	439	-	-	439
Haltern am See	-	-	3.570	-	-	-	-	3.570
Herten	-	-	-	-	-	-	-	-
Marl	-	-	-	-	-	-	-	-
Oer-Erkenschwick	-	-	-	1.320	-	-	-	1.320
Recklinghausen	-	-	315	6.410	-	346.733	-	353.458
Waltrop	-	-	-	-	-	-	-	-
Nicht zurechenbar	-	-	-	-	-	-	2.000	2.000
Kreis Recklinghausen	-	-	5.461	7.730	439	803.593	2.000	819.223

Herausgeber: Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL)
Freiherr-vom-Stein-Platz 1
48133 Münster
Internet: <http://www.lwl.org>
E-Mail: lwl@lwl.org

Bearbeitung: LWL-Statistik

© Landschaftsverband Westfalen-Lippe, September 2008